



In memoriam
Franz Schmider

Am 23. Januar 1974 starb nach kurzer Krankheit im Alter von 89 Jahren in seiner Heimatstadt Haslach i. K. Oberregierungs- und -baurat i. R. Franz Schmider. Mit ihm ist einer der bedeutendsten Heimathistoriker Mittelbadens, dessen Lebenswerk weit über die Grenzen Haslachs große Anerkennung fand, von uns gegangen. Sein Leben war randvoll mit Arbeit und Studium. Was alles hat Franz Schmider nicht erforscht über die Geschichte des Kinzigtals und vor allem über die Vergangenheit seiner Heimatstadt Haslach i. K.! Man denke nur an die vielen Beiträge in der „Ortenau“. Sein Name wird unzertrennlich mit der Hansjakob-Renaissance verbunden bleiben, die Franz Schmider durch seine unermüdlichen Hansjakobforschungen stark beeinflusst hat. Sein Leben lang beschäftigte er sich mit dem Erbe des Haslacher Volksschriftstellers, den er persönlich noch gut gekannt hatte. Seit 1960 gab Franz Schmider die Werke Hansjakobs neu heraus und versah sie mit vielen wertvollen Anmerkungen. Inzwischen waren neun Bände erschienen. Noch kurz vor seinem Tode vollendete er das Manuskript zum zehnten Band „Bauernblut“, das noch in diesem Jahr im Selbstverlag der Stadt Haslach i. K. erscheinen wird, nachdem der Freiburger Verlag Rombach es ablehnte, weitere Werke Hansjakobs zu verlegen.